

16. Juli 2001

Gemeinde Blindenmarkt setzt auf neue Impulse

Gespräch mit LR Gabmann nach Entscheidung gegen FOC

Wirtschafts-Landesrat Ernest Gabmann hat kürzlich gemeinsam mit Landtagsabgeordneter Michaela Hinterholzer und dem Geschäftsführer der Landesgesellschaft Eco Plus, Dkfm. Theodor Krendelsberger, Gespräche über lokale Entwicklungschancen in der Gemeinde Blindenmarkt geführt. Grund der Aussprache war die Entscheidung der Gemeinde, das Projekt eines Factory-Outlet-Centers nicht mehr weiter zu verfolgen. Laut Angaben von Bürgermeister Franz Haberfellner liegen Informationen vor, wonach der britische FOC-Betreiber einen anderen Standort suche. Darüber hinaus habe sich herausgestellt, dass das FOC-Projekt für die Gemeinde mit erheblichen Kosten verbunden sei, die das Gemeindebudget überdurchschnittlich belasten würden.

Bei dem Gespräch mit Bürgermeister Haberfellner wurde vereinbart, mit Unterstützung der Raumordnungsabteilung des Landes ein kleinregionales Entwicklungskonzept zu erstellen. Daran werden auch Fachleute der Regionalentwicklungsagentur Eco Plus mitwirken. „Schwerpunkt des Konzeptes soll sein, Standortvoraussetzungen zu erarbeiten, die erfolgreiche Betriebsansiedlungschancen für die Gemeinde eröffnen“, betonte Gabmann. Dabei soll eine ausgewogene Streuung über mehrere Wirtschaftssektoren, insbesondere technologisch orientierte Kleinindustrie, Gewerbe und Dienstleistung, angestrebt werden.

Nach Vorliegen des Konzeptes wird eine neuerliche Gesprächsrunde stattfinden, bei der die Unterstützungsmöglichkeiten des Landes für die Umsetzung der weiteren Schritte behandelt werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at